

## Schnittmuster Ellie Mae Designs 152

Willkommen! Vielen Dank, dass Sie sich für einen Ellie Mae-Schnitt für Ihr nächstes Nähprojekt entschieden haben.

### Technische Dinge für den optimalen Erfolg:

Waschen Sie Ihren Stoff immer so vor, wie Sie auch das Endprodukt waschen möchten.  
Den Stoff bügeln, um Falten zu entfernen.

Die folgenden Schnitt-Teile sind in diesem Schnittmuster enthalten:

1. Applikation Modell A
2. Topflappen Modell A
3. Schnabel Modell A
4. Schlaufe Modell A
5. Flügelspitze Modell B
6. Flügel Modell B
7. Seitenteil Modell B
8. Vorder- und Rückenteil Modell B
9. Schwanz Modell B
10. Kopf Modell B
11. Kamm Modell B
12. Schnabel Modell B
13. Applikationen Modell B, C und D
14. Ohrläppchen und Kehllappen Modell B, C und D
15. Seitenteil Modell C
16. Vorder- und Rückenteil Modell C
17. Äußere Flügelspitze Modell C und D
18. Innere Flügelspitze Modell C und D
19. Flügel Modell C und D
20. Schwanz Modell C und D
21. Kamm Modell C und D
22. Kopf Modell C und D
23. Schnabel Modell C und D
24. Seitenteil Modell D
25. Vorder- und Rückenteil Modell D

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 1 bis 4 für Modell A.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 5 bis 15 für Modell B.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 13 bis 24 für Modell C.

Verwenden Sie die Schnitt-Teile 13 bis 15 und 18 bis 26 für Modell D.

Wählen Sie die Schnitt-Teile aus, die zu dem gewünschten Modell gehören. Wenn Sie möchten: Kopieren Sie die Teile auf dünnes Transparentpapier o.ä. um den Original-Schnitt zu erhalten. Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus. Die Teile mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampfbügeleisen verwenden!).

Die Layouts geben Informationen darüber, wie die Schnitt-Teile für das Zuschneiden auf dem Stoff platziert werden können. Die Schnitt-Teile auf dem Stoff entsprechend des Layouts anordnen. Achten Sie dabei auf die zusätzlichen Informationen, die bei jeder Zeichnung notiert sind und auf evtl. weiterführende Anweisungen. Die Layouts dienen als Richtlinie. Eine Legende ist den Layouts

beigefügt, die die rechte und linke Stoffseite und die Schnitt-Teile genau identifizieren. Auch werden weiterführende Stoffinformationen für diesen Schnitt beigefügt.

Auf jedem Schnitt-Teil ist der Fadenlauf angezeichnet. Die Papierschnitt-Teile so auf dem Stoff anordnen, dass die Pfeilspitzen jeweils in dieselbe Richtung zeigen. Es ist sehr wichtig, dass Sie hierauf achten. Der Fadenlauf-Pfeil ist an beiden Enden jeweils mit gleichem Abstand zur Schnittkante, der Längskante des Stoffs, zu positionieren.

Einige Teile können auch quer zum Fadenlauf zugeschnitten werden, in diesem Fall ist der Fadenlauf dann rechtwinklig zur Stoff-Längskante. Diese Informationen finden Sie dann entsprechend auf den einzelnen Schnitt-Teilen. Die Schnitt-Teile wie im Layout illustriert auf den Stoff auflegen, der Fadenlauf ist immer geradlinig auf dem Stoff.

Verwenden Sie Stoffgewichte oder Stecknadeln, um den Papierschnitt auf dem Stoff zu halten.

Schneiden Sie mit der Schere oder dem Rollschneider zu.

---

### Zuschneide-Legende („Layout Key“)

Türkis	rechte Stoffseite
Weiß	linke Stoffseite
Hellgrau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
Dunkelgrau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten
Weiß/Punkte	Einlage
Weiß/Kringel	Volumenvlies
♥	spezielle Anweisungen beim Zuschneiden

### Zuschneide-Übersicht

#### Wichtige Vokabeln:

- Fold = Stoffbruch
- Grain of fabric = Fadenlauf
- Lengthwise Or Crosswise Grain Of Fabric = Fadenlauf oder quer dazu
- Place on Fold = Stoffbruch
- 
- Selvage = Stoffkante/Webkante
- Selvages = Stoffkanten/Webkanten
- Single Layer = einlagig
- 

#### • Topflappen A (Potholder A):

•

#### • Aus Stoff 1 (Fabric 1) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 2 (Topflappen) – 2x
- Schnitt-Teil 4 (Schlaufe) – 1x
- 
- 

#### • Aus Stoff 2 und aus der aufbügelbaren Einlage je (Fabric 2, Fusible Interfacing) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 3 (Schnabel) – 2x
- 

#### • Aus Thermolam (Insulated Fleece) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 2 (Topflappen) – 2x
- 

#### • Hennen-Abdeckung B (Hen Appliance Cover B):

•

#### • Aus Stoff 1 (Fabric 1) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 7 (Seitenteil) – 4x
- Schnitt-Teil 8 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- 

#### • Aus Stoff 2 (Fabric 2) gemäß Plan:

- Schnitt-Teil 8 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- 
- Aus Stoff 3 (Fabric 3) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 6 (Flügel) – 4x
- Schnitt-Teil 10 (Kopf) – 2x
- 
- Aus Stoff 4 (Fabric 4) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 5 (Flügelspitze) – 2x
- Schnitt-Teil 9 (Schwanz) – 2x
- 
- Aus Stoff 5 (Fabric 5) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 11 (Kamm) – 2x
- Schnitt-Teil 14 (Ohrläppchen und Kehllappen) – 2x
- 
- Aus Stoff 6 (Fabric 6) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 12 (Schnabel) – 2x
- 
- Aus Volumenvlies (Fleece) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 6 (Flügel) – 4x
- Schnitt-Teil 7 (Seitenteil) – 2x im Stoffbruch
- Schnitt-Teil 8 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 9 (Schwanz) – 1x
- Schnitt-Teil 10 (Kopf) – 2x
- Schnitt-Teil 12 (Schnabel) – 2x
- 
- **Hahn-Abdeckung C (Rooster Appliance Cover C):**
- 
- Aus Stoff 1 (Fabric 1) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 15 (Seitenteil) – 4x
- Schnitt-Teil 16 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- 
- Aus Stoff 2 (Fabric 2) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 16 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 19 (Flügel) – 4x
- 
- Aus Stoff 3 (Fabric 3) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 18 (Innere Flügelspitze) – 2x
- Schnitt-Teil 22 (Kopf) – 2x
- 
- Aus Stoff 4 (Fabric 4) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 17 (Äußere Flügelspitze) – 2x
- Schnitt-Teil 20 (Schwanz) – 2x
- 
- Aus Stoff 5 (Fabric 5) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 20 (Schwanz) – 2x
- 
- Aus Stoff 6 (Fabric 6) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 14 (Ohrläppchen und Kehllappen) – 2x
- Schnitt-Teil 21 (Kamm) – 2x
-

- Aus Stoff 7 (Fabric 7) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 23 (Schnabel) – 2x
- 
- Aus Volumenvlies (Fleece) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 15 (Seitenteil) – 4x
- Schnitt-Teil 16 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- Schnitt-Teil 19 (Flügel) – 4x
- Schnitt-Teil 20 (Schwanz) – 4x
- Schnitt-Teil 22 (Kopf) – 2x
- Schnitt-Teil 23 (Schnabel) – 2x
- 
- Aus aufbügelbarer Einlage (Fusible Interfacing) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 14 (Ohr läppchen und Kehllappen) – 1x
- Schnitt-Teil 21 (Kamm) – 1x
- 
- **Hahn-Abdeckung D (Rooster Appliance Cover D):**
- 
- Aus Stoff 1 (Fabric 1) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 24 (Seitenteil) – 4x
- Schnitt-Teil 25 (Vorder- und Rückenteil) – 2x im Stoffbruch
- 
- Aus Stoff 2 (Fabric 2) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 19 (Flügel) – 4x
- Schnitt-Teil 25 (Vorder- und Rückenteil) – 2x
- 
- Aus Stoff 3 (Fabric 3) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 18 (Innere Flügelspitze) – 2x
- Schnitt-Teil 22 (Kopf) – 2x
- 
- Aus Stoff 4 (Fabric 4) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 17 (Äußere Flügelspitze) – 2x
- Schnitt-Teil 20 (Schwanz) – 2x
- 
- Aus Stoff 5 (Fabric 5) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 20 (Schwanz) – 2x
- 
- Aus Stoff 6 (Fabric 6) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 14 (Ohr läppchen und Kehllappen) – 2x
- Schnitt-Teil 21 (Kamm) – 2x
- 
- Aus Stoff 7 (Fabric 7) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 23 (Schnabel) – 2x
- 
- Aus Volumenvlies (Fleece) gemäß Plan:
- Schnitt-Teil 19 (Flügel) – 4x
- Schnitt-Teil 20 (Schwanz) – 4x
- Schnitt-Teil 22 (Kopf) – 2x
- Schnitt-Teil 23 (Schnabel) – 2x
- Schnitt-Teil 24 (Seitenteil) – 4x
- Schnitt-Teil 25 (Vorder- und Rückenteil) – 2x im Stoffbruch

- - Aus aufbügelbarer Einlage (Fusible Interfacing) gemäß Plan:
  - Schnitt-Teil 14 (Ohrläppchen und Kehllappen) – 1x
  - Schnitt-Teil 21 (Kamm) – 1x
- 

- 
- Zum Übertragen der Markierungen, Punktmarkierungen und Ansatzlinien wird ein wasserlöslicher Stift oder Kreide verwendet. Markieren Sie immer auf der linken Stoffseite, es sei denn, es wird ausdrücklich etwas anderes in der Anleitung gesagt. Wird eine Markierung auf der rechten Stoffseite benötigt, wird mit Stecknadeln oder Handstichen markiert.

- 
- Passzeichen werden zum exakten Zusammensetzen von entsprechenden Schnitt-Teilen verwendet. Es ist sehr wichtig, dass die Passzeichen vor dem Entfernen des Papierschnitts auf den Stoff übertragen werden. Ein einfacher Weg ist, den überstehenden Teil des Passzeichens abzuschneiden und anschließend einen kleinen Knips in der Nahtzugabe einzuschneiden. Die Passzeichen werden in den Zeichnungen zum leichteren Erkennen immer mit überstehendem Teil illustriert.

- 
- Kleine Knipse innerhalb der Nahtzugaben sind sinnvoll beim Markieren von Punktmarkierungen, Enden von Umbrüchen und Enden von Ansatzmarkierungen. Kleine Knipse sind sehr klein – ein ganzes Stück kürzer als die Nahtzugaben. Bei 6 mm Nahtzugaben sind die Knipse nicht tiefer als 3 mm.

- 
- **NAHTZUGABEN (Seam Allowances)**

- 1,3 cm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben. Die Nähte werden mit mittellangem Geradstich gesteppt.
- 

- 
- **Nählegende („Fabric Key“)**

- Von links nach rechts: Stoff 1, Stoff 2, Stoff 3, Stoff 4, Stoff 5, Stoff 6, Stoff 7, Stoff 8, Einlage, Volumenvlies, linke Stoffseite
- 

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- **Applikationen (Appliqués)**

- Die gewünschten Applikationsstoffe auswählen. Die Applikationen separat auf die Papierseite des Vliesofix übertragen. Die Klebeseite auf die linke Seite der gewünschten Stoffe auflegen und aufbügeln.

- 
- Alle Teile zuschneiden. Das Trägerpapier abziehen und auf die entsprechenden Positionen aufbügeln. Die Stepplinien auf die rechte Stoffseite übertragen.

- 
- Das Stickvlies unterlegen und heften oder stecken.

- - Die Außenkanten mit Gerad- oder Satinstich absteppen. Ein Satinstich ist ein mittelbreiter Zickzackstich mit sehr kurzer Stichelänge. Testen Sie Ihre Sticheinstellungen zuerst an einem Reststück Stoff und passen die Einstellungen ggf. an. Die Garnfarbe wenn nötig wechseln. Stickvlies abreißen.
- 

- 
- 
- **Topflappen Modell A (Constructing View A)**

- 
- 1. Die Applikationen auf ein Topflappenteil gemäß der Applikationsanleitung oben applizieren.
- 
- 2. Das Thermolam auf die linke Seite beider Topflappenteile aufstecken, die Kanten sind bündig. Heften.
- 
- 3. Einlage auf die linke Seite jedes Schnabelteils aufbügeln. Schnabelteile rechts auf rechts aufeinander legen und die Außenkanten steppen. Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden. Schnabel wenden und bügeln.
- 
- Den Schnabel auf den applizierten Topflappen entsprechend der Ansatzmarkierung aufstecken und heften.
- 
- 4. Die Schlaufe rechts auf rechts legen und die Längskante steppen. Nahtzugaben zurückschneiden und Schlaufe wenden, bügeln.
- 
- Die Schlaufe zur Hälfte wie gezeigt falten und an der entsprechenden Ansatzmarkierung aufstecken, heften.
- 
- 5. Die Topflappenteile rechts auf rechts aufeinander legen und steppen, dabei eine Wendeöffnung zwischen den Punktmarkierungen offen lassen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.
- 
- Topflappen wenden, bügeln. Nahtzugaben an der Wendeöffnung einschlagen und mit kleinen Handstichen schließen. Den gesamten Topflappen knappkantig (6 mm zur Kante) absteppen.

---

- 
- **Hennen-Abdeckung Modell B (Constructing View B)**
- 

- Modell B Haushaltsgeräte-Abdeckung ist passend für einen Toaster mit etwa 30 cm Breite, 18 cm Tiefe und 20 cm Höhe. Die Höhe kann mithilfe der eingezeichneten horizontalen Linien angepasst werden, die Breite mit den vertikalen Hilfslinien.
- 
- 1. Die Flügelspitzen gemäß der Applikationsanleitung oben auf zwei Flügel applizieren. Die Bogen der Flügelspitzen wie gezeigt mit Satinstich arbeiten.
- 
- Ebenso das Ohr, das Auge und die Pupille auf zwei Kopfteile entsprechend applizieren. Knappkantig zu den Schnittkanten steppen.
- 
- 2. Volumenvlies auf die linke Seite der applizierten Flügelteile, auf zwei Seitenteil, auf zwei Stoff 2-Vorder- und Rückenteile, auf das Schwanzteil, auf die Kopfteile und auf die Schnabelteile heften.
- 
- Einlage auf die linke Seite des Kamms, des Kehllappens und auf die Ohrläppchenteile aufbügeln.
- 
- 3. Einen applizierten Flügel rechts auf rechts auf einen nicht-applizierten Flügel stecken, die Schnittkanten sind bündig. Die Außenkanten steppen, dabei eine Wendeöffnung zwischen den Punktmarkierungen offen lassen. Nahtzugaben einschneiden. Wenden und Nahtzugaben an der Wendeöffnung einschlagen. Bügeln. Für den zweiten Flügel wiederholen.
- 
- Flügel auf das Seitenteil aufstecken, entsprechend der Ansatzmarkierung, die applizierte Seite liegt oben. Knappkantig zu den Seiten- und Unterkanten des Flügels wie gezeigt steppen. Für die zweite Seite wiederholen. Verbleibende Seitenteile werden als Futter verwendet.
- 
- Die Seitenteile rechts auf rechts entlang der oberen Naht aufeinander steppen.
-

- 4. Die Schwanzteile rechts auf rechts aufeinander stecken und die Außenkanten steppen. Nahtzugaben einschneiden. Schwanz wenden.
- 
- Den Schwanz auf ein Stoff 2 Vorder- und Rückenteil aufstecken, die Passzeichen sind bündig. Heften.
- 
- 5. Das Rückenteil rechts auf rechts auf die Seitenteile aufstecken, die Passzeichen sind bündig. Die Seitennaht steppen. Verbleibendes Stoff 2-Vorder- und Rückenteil an der anderen Seite ebenso annähen.
- 
- 6. Die verstärkten Ohrläppchen links auf links auf die nicht-verstärkten Ohrläppchen aufstecken. Die verstärkten Kehllappen links auf links auf die nicht-verstärkten Kehllappen aufstecken. Das verstärkte Kammteil links auf links auf das nicht-verstärkte Kammteil aufstecken. Die Teile jeweils auf das Stickvlies aufstecken und mit Satinstich steppen. Stickvlies entfernen.
- 
- Die Ohrläppchen wie gezeigt und markiert auf die Ohren aufstecken und an der Oberkante annähen.
- 
- Das Kammteil rechts auf rechts auf ein Kopfteil aufstecken, die Passzeichen sind bündig. Heften.
- 
- 7. Die Kopfteile rechts auf rechts aufeinander stecken und die Kopfnahht steppen. Wenden. Die Unterkanten einschlagen und bügeln.
- 
- Den Kopf auf das Vorder- und Seitenteil entsprechend der Ansatzmarkierung aufstecken, die Nähte sind bündig. Steppen, dabei eine 5 cm lange Öffnung offen lassen. Den Kopf fest mit Bastelwatte füllen. Die Öffnung schließen.
- 
- 8. Für das Futter die verbleibenden Seitenteile entlang der oberen Naht aufeinander steppen, dabei eine 15 cm lange Wendeöffnung offen lassen. Die Vorder- und Rückenteile wie gezeigt annähen, rechts auf rechts.
- 
- Futter und Abdeckung rechts auf rechts aufeinander stecken und die untere Naht steppen. Wenden. Die Wendeöffnung verschließen und das Futter in das Innere legen. Futter an den Nähten etwas annähen. Mit 6 mm Abstand zur Unterkante absteppen.
- 
- 9. Mit Stickgarn die Nasenlöcher auf ein Schnabelteil entsprechend der Ansatzmarkierungen mit Geradstich aufsticken.
- 
- Die Schnabelteile rechts auf rechts aufeinander legen und die Schnabelnaht steppen. Nahtzugaben einschneiden. Schnabel wenden. Nahtzugaben entlang der Nahtlinie einschlagen und bügeln.
- 
- Die Kehllappen leicht an der Oberkante überlappend aufeinander legen und heften. Den Schnabel mit Bastelwatte füllen. Den Schnabel auf den Kopf entsprechend der Ansatzmarkierung aufstecken, den Kehllappen darunter. Mit kleinen Handstichen annähen.

---

- **Hahn-Abdeckung Modell C (Constructing View C)**
- 

- Modell C Haushaltsgeräte-Abdeckung ist passend für einen Mixer mit etwa 37 cm Breite, 23 cm Tiefe und 37 cm Höhe. Die Höhe kann mithilfe der eingezeichneten horizontalen Linien angepasst werden, die Breite mit den vertikalen Hilfslinien.
- 
- 1. Die inneren Flügelspitzen gemäß der Applikationsanleitung oben auf zwei Flügel applizieren. Die Bogen der Flügelspitzen wie gezeigt mit Satinstich arbeiten.
-

- Ebenso das Ohr, das Auge und die Pupille auf zwei Kopfteile entsprechend applizieren. Knappkantig zu den Schnittkanten steppen.
- 
- 2. Volumenvlies auf die linke Seite der applizierten Flügelteile, auf zwei Seitenteil, auf zwei Stoff 2-Vorder- und Rückenteile, auf das Schwanzteil, auf die Kopfteile und auf die Schnabelteile heften.
- 
- Einlage auf die linke Seite des Kamms, des Kehllappens und auf die Ohrläppchenteile aufbügeln.
- 
- 3. Weiter mit Schritt 3, Modell B.
- 
- 4. Die Stoff 4-Schwanzteile rechts auf rechts aufeinander stecken gemäß der Steplinien steppen. Nahtzugaben einschneiden. Schwanz wenden. Den Schwanz mit Bastelwatte füllen, dabei die „Federn“ nicht mit füllen. Die Schwanznaht mit langen Handstichen einkräuseln. Für den Schwanz aus Stoff 5 wiederholen.
- 
- Den Stoff 5-Schwanz auf ein Stoff 2 Vorder- und Rückenteil aufstecken, die Passzeichen sind bündig. Einhalfäden entsprechend stark anziehen. Heften.
- 
- Den Stoff 4-Schwanz auf die rückwärtige Naht aufstecken, die Passzeichen sind bündig. Einhalfäden entsprechend stark anziehen. Heften.
- 
- Weiter mit den Schritten 5 bis 9, Modell B.

---

#### • **Hahn-Abdeckung Modell D (Constructing View D)**

- 
- Modell C Haushaltsgeräte-Abdeckung ist passend für eine Kaffeemaschine mit etwa 24 cm Breite, 23 cm Tiefe und 33 cm Höhe. Die Höhe kann mithilfe der eingezeichneten horizontalen Linien angepasst werden, die Breite mit den vertikalen Hilfslinien.
- 
- Modell D wird gearbeitet wie Modell C.

---

- 
- © The McCall Pattern. Co., 2013. Alle Rechte vorbehalten.
-